

# Gründertool für die Existenzgründungsberatung der Handwerkskammern

## 1 Motivation

Unternehmensgründungen sichern langfristig den Wohlstand einer Gesellschaft und sorgen für eine stete Innovationsmöglichkeit und ein „Neudenken“ in allen Wirtschaftsbereichen. Darüber hinaus führen sie für eine Volkswirtschaft zu Steuereinnahmen, Arbeitsplatzangebot und internationale Wettbewerbsfähigkeit gegenüber anderen Nationen. Auch im Handwerk spielen Neugründungen eine wichtige Rolle. Das Handwerk nimmt in Deutschland mit einem jährlichen Umsatz von 500 Milliarden Euro und 5,4 Millionen Erwerbstätigen, die im Handwerk tätig sind, eine zentrale Rolle ein. Das Handwerk als „Ausbilder der Nation“ beschäftigt zudem in etwa 27% aller Auszubildenden in Deutschland.<sup>1</sup> Mit einem Bestand an Betrieben<sup>2</sup> von etwa einer Million Betriebe stellt das Handwerk somit einen zentralen Anteil des deutschen Mittelstands dar. Auch auf EU-Ebene wird in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit der Unterstützung der kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) erkannt und wurde in den letzten Jahren stark gefördert.<sup>3</sup> Bezogen auf Unternehmensgründungen wurden 2019 im Handwerk etwa 95.000 Unternehmen neu gegründet und mehr als 9.000 Betriebe übernommen (was einer Neugründung ähnlich ist, da die nächste Generation oder Externe den Betrieb übernehmen, umstrukturieren oder neu aufbauen).<sup>4,5</sup> Die Handwerkskammern leisten dabei einen wichtigen Beitrag in der Umsetzung von Gründungsvorhaben, indem sie frühzeitig die Geschäftsidee mit den potenziellen Gründern absprechen und evaluieren, rechtliche und betriebswirtschaftliche Unterstützung leisten und auch bei der Beantragung von Förderanträgen unterstützen.<sup>6</sup> Bis zur ersten Absprache über die Geschäftsidee findet jedoch zumeist kein Kontakt zwischen Betrieb und Handwerkskammer statt, weshalb Persönlichkeitseigenschaften oder allgemeine Eigenschaften und Merkmale des Gründers nicht vorab bewertet werden können. Diese spielen jedoch für den Gründungserfolg

---

<sup>1</sup> Vgl. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2020a)

<sup>2</sup> Hierbei soll auf den wichtigen Unterschied zwischen Unternehmen und Betrieben bei der Handwerkszählung eingegangen werden. Betriebe sind dabei alle Selbstständigen, die als Handwerker in einem Gewerk in der Handwerksrolle eingetragen und angemeldet sind und aus handels- und steuerrechtlichen Gründen Bücher führen. Unternehmen sind wiederum nur solche Betriebe mit mehr als 17.500 Euro steuerbaren Umsätzen und/oder Beschäftigten.

Im Folgenden werden die Begriffe „Betrieb“ und „Unternehmen“ synonym verwendet.

<sup>3</sup> Vgl. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2020b)

<sup>4</sup> Vgl. Zentralverband des Deutschen Handwerks (2019)

<sup>5</sup> Vgl. Zentralverband des Deutschen Handwerks (2018)

<sup>6</sup> Vgl. Handwerkskammer für München und Oberbayern (2020)

neben anderen Aspekten eine maßgebliche Rolle und sollten daher eine größere Rolle bei den Existenzgründungsberatungen einnehmen. Bereits in den letzten Jahren wurde von einigen Handwerkskammern versucht, eine Abfrage beim Gründer nach den weichen Faktoren der Persönlichkeitseigenschaften einzuführen. Diese waren jedoch meist zu allgemein gehalten, um einen nachhaltigen Mehrwert für die Existenzgründung zu bieten. Zudem sollten die Aspekte, die ins Tool und in den Fragebogen mit aufgenommen werden, neben einer praktischen Relevanz auch einen in der Theorie gefundenen nachweislichen positiven Effekt auf das Gründungsvorhaben haben. Dies wurde zum Anlass für das vorliegende Tool genommen.

In Abbildung 1 wird ein allgemeines Schaubild aufgezeigt, welches den Rahmen dieser Arbeit abstecken soll. Um Aussagen über die Erfolgswahrscheinlichkeit eines Unternehmens tätigen zu können, müssen viele verschiedene Facetten von der konjunkturellen Lage über die finanzielle Ausstattung des Gründers zur richtigen Auswahl des Geschäftsmodells betrachtet werden. In diesem Kontext spielt das Big 5 Modell, welches im folgenden Schritt näher beleuchtet wird, ebenfalls eine wichtige Rolle, um den späteren Gründungserfolg abschätzen zu können. Dieses Big 5 Modell beschäftigt sich mit Gründermerkmalen und Persönlichkeitseigenschaften, welchen den Schwerpunkt dieser Arbeit darstellen.



Abbildung 1: Einordnung der Gründermerkmale und Persönlichkeitseigenschaften als Erfolgsfaktoren für eine Unternehmensgründung

Die Gründermerkmale umfassen dabei beispielsweise das Alter, die Ausbildung, die Branchenerfahrung und gewisse Kompetenzniveaus. Die Persönlichkeitseigenschaften wiederum haben den Schwerpunkt auf der Unternehmerpersönlichkeit, den persönlichen Bedürfnissen, emotionalen Fähigkeiten und der Fähigkeit mit Stakeholdern umzugehen.

Neugründungen von Unternehmen unterliegen oftmals der Gefahr, insbesondere während der ersten 3-5 Jahre zu scheitern.<sup>7</sup> Dies kann auf der einen Seite auf Gründe der nicht wettbewerbsfähigen Geschäftsidee oder fehlender Finanzierung zurückgeführt werden. Auf der anderen Seite müssen die Neugründungen jedoch auch häufig beendet werden, da Persönlichkeitseigenschaften des Gründers Ursache dafür sind, dass ein neu gegründetes Unternehmen nicht erfolgreich werden kann. Dies kann beispielsweise ein ausschließlich reaktives Verhalten auf Änderungen am Markt sein, eine fehlende Delegationsfähigkeit oder auch geringe soziale Kompetenz des Inhabers, um neue Mitarbeiter zu finden oder bestehende zu motivieren und im Betrieb zu binden.

Um den Beratern bei der Existenzgründungsberatung eine Unterstützung zu ermöglichen, wird basierend auf bestehender Literatur überprüft, welche Merkmale und Eigenschaften eines Gründers eine besondere Rolle spielen, die den späteren Gründungserfolg mit beeinflussen. Aufbauend auf den in der Literatur identifizierten Faktoren wird darüber hinaus ein Tool vorgestellt, welches mittels eines Fragebogens die wichtigsten Gründermerkmale und Persönlichkeitseigenschaften analysiert, bewertet und grafisch darstellt. Dies ermöglicht dem Berater im Vorfeld oder im Nachgang an das erste Gründungsgespräch Aufschluss über genauere Eigenschaften des Gründers zu erhalten. Im Gründungsprozess stellen die Ergebnisse des Tools eine Zusatzinformation für den Berater und Gründer dar. Daneben sind das Erfolgspotential der Gründungsidee, der Businessplan-Evaluation und des Finanzkonzeptes weiterhin unabdingbare Kriterien, um die Existenzgründung erfolgreich durchzuführen und dem potenziellen Gründer die bestmögliche Beratung anbieten zu können.

## **2 Ergebnis: Tool und Fragebogen**

Basierend auf den vorangegangenen theoretischen Auseinandersetzungen mit den Erfolgsfaktoren einer Gründung wird ein Fragebogen und ein Excel Tool erstellt, welche einen Erfolgsfaktor für den Aspekt der Gründermerkmale und Persönlichkeitseigenschaften eines Gründungsvorhabens berechnen und grafisch darstellen sollen. Dafür wird abschließend der Fragebogen und das Excel Tool näher erläutert. Neben der Einsatzmöglichkeiten des Fragebogens und Excel Tools werden zudem die Tabellenblätter des Tools im Detail erklärt und abschließend die Antwortmöglichkeiten und Punktevergabe der Gründermerkmale und Persönlichkeitseigenschaften abgebildet und erläutert.

---

<sup>7</sup> Vgl. Bridge und O'Neill (2012, S. 287)

## **2.1 Ziel und Verwendung**

Die Beratung der Existenzgründung steht schon lange im Fokus der Beratungstätigkeit der Handwerkskammern. Um den Beratern im Vorfeld oder während der Beratung eine Hilfestellung bieten zu können, wurde zusammen mit der Handwerkskammer für München und Oberbayern in einer kleinen Versuchsdurchführung anhand von zwei Gruppen von Existenzgründern ein Tool erprobt. Dieses Tool berechnet einen Indikator für die Erfolgswahrscheinlichkeit des Gründungsvorhaben. Dabei geht es weniger um die finanzielle Ausstattung oder die Güte des Geschäftsmodells, die natürlich weiterhin eine Grundvoraussetzung für das Gründungsvorhaben sind. In dem Tool geht es darum, basierend auf dem aktuellen Stand der Forschung, allgemeine Merkmale und Persönlichkeitseigenschaften des Gründers auf seine Erfolgswahrscheinlichkeit hin abzufragen. Der Fragebogen und das Tool basieren dabei auf den Inhalten, die in Kapitel 3 und 4 der gesamten Publikation „Analyse der Merkmale und Eigenschaften eines Handwerkers als Indikatoren für ein erfolgreiches Gründungsvorhaben“ dargestellt worden sind. Dafür wird dem potenziellen Gründer möglichst im Vorfeld des ersten Existenzgründungsgesprächs ein Fragebogen, welcher 121 Fragen umfasst, geschickt. Dieser kann in etwa 10-20 Minuten ausgefüllt werden. Die Ergebnisse werden anschließend in die entsprechenden Tabellenblätter des Excel Tools eingetragen, wodurch sich der Erfolgsindikator im Bereich der Gründermerkmale und Persönlichkeitseigenschaften errechnen lässt.

Der Mehrwert für den Berater und Gründer besteht darin, dass die Ergebnisse aus dem Tool verwendet werden können, um entsprechende Stärken oder Schwachstellen des Gründers frühzeitig ausfindig zu machen und diese anzusprechen und mögliche Verbesserungsmöglichkeiten frühzeitig angehen zu können. Somit lässt sich das allgemeine Gründerpotential besser feststellen.

## **2.2 Tabellenblätter**

Im Nachgang werden kurz die einzelnen Tabellenblätter erläutert und deren Zweck aufgezeigt. Zudem werden die Zellen aufgeführt und erläutert, die von den Beratern der Handwerkskammern für die Berechnung des Erfolgsindikators auszufüllen sind

## Übersichtstabelle

Die Übersicht stellt die Ergebnisse mit der Punktzahl (1: sehr niedrig bis 10: sehr hoch) der einzelnen Kategorien dar wie in **Abbildung 2** zu sehen ist. Letztendlich ergibt sich somit auch der Erfolgsindikator. Auf diesem Tabellenblatt finden die Berechnungen aus den Antworten der Fragebogen statt. Hier ist nichts auszufüllen, man kann hier ausschließlich die Gesamtergebnisse sehen.

Allgemeine Eigenschaften des Gründers		Punkte			
Alter des Gründers		2,00			
Ausbildung		10,00			
Familienmitglieder in der Selbstständigkeit		7,50			
Erfahrung als Unternehmer		10,00			
Branchenerfahrung		10,00			
Privates und berufliches Netzwerk		9,50			
Kompetenz in Buchhaltung und Management		5,00			
Kompetenz im Marketing		5,00			
Kompetenz im Bereich Forschung und Entwicklung		5,00			
<b>Wert der allgemeinen Eigenschaften</b>		<b>7,11</b>			
Unternehmerpersönlichkeit		Punkte	Emotionale Fähigkeiten		Punkte
Erfolgreiche Intelligenz		2,50	Grundoptimismus		4,50
Eigeninitiative		2,50	Emotionale Intelligenz		5,50
Risikobereitschaft		5,36	Selbstwirksamkeit		2,50
Unternehmerische Leidenschaft		2,50	Selbstvertrauen		4,50
Unternehmerische Kreativität		2,50	Kontrollüberzeugung		5,36
Innovationsfähigkeit		5,00	Stresstoleranz		2,50
Nachhaltigkeit		4,50	Belastbarkeit		5,00
<b>Wert der unternehmerischen Perspektive</b>		<b>3,55</b>	<b>Wert der emotionalen Fähigkeiten</b>		<b>4,27</b>
Persönliche Bedürfnisse		Punkte	Fähigkeiten im Umgang mit Stakeholdern		Punkte
Autonomiebedürfnis		4,50	Interkulturelle Kompetenz		4,17
Bedürfnis nach Unabhängigkeit		2,50	Soziale Kompetenz		2,50
Streben nach Macht		2,50	Delegation von Aufgaben		5,00
<b>Wert des persönlichen Bedürfnisstrebens</b>		<b>3,17</b>	Emotionalität		2,50
			<b>Wert des Umgangs mit Stakeholdern</b>		<b>3,54</b>

Abbildung 2: Ausschnitt des Tabellenblatts „Übersichtstabelle“

## Spinnendiagramm

Um die Ergebnisse besser zu visualisieren, sind diese in einem Spinnendiagramm veranschaulicht, woraus sich leicht ablesen lässt, wo die Stärken und Schwächen des potenziellen Gründers liegen. **Abbildung 3** zeigt exemplarisch ein Spinnendiagramm für die allgemeinen Eigenschaften des Gründers. Darüber hinaus werden für jede der vier Oberkategorien der Persönlichkeitseigenschaften (Unternehmerpersönlichkeit, Persönliche Bedürfnisse, Emotionale Fähigkeiten und Fähigkeiten im Umgang mit Stakeholdern) automatisch weitere Spinnendiagramme erstellt.

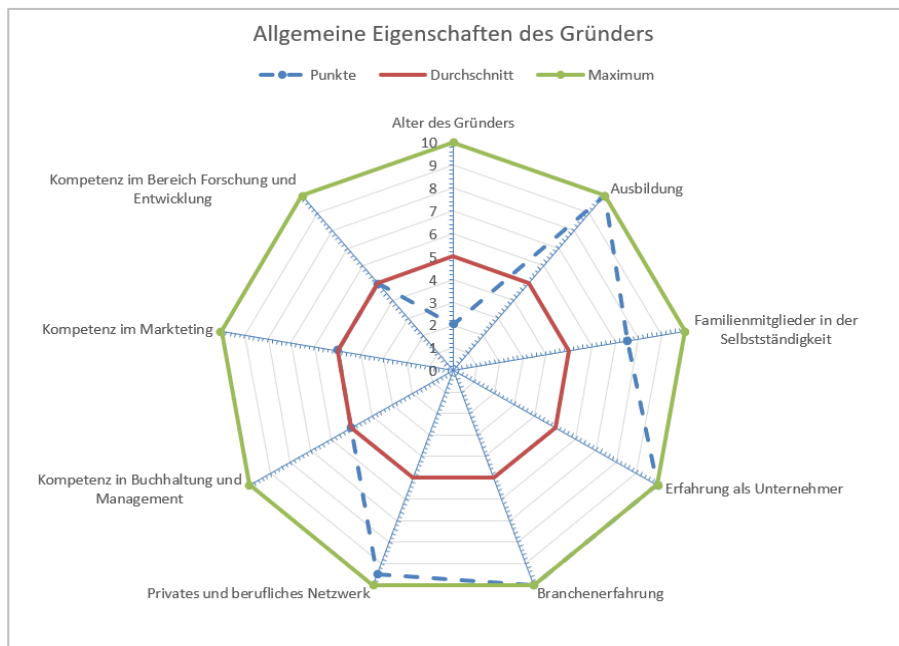


Abbildung 3: Beispielhaftes Spinnendiagramm für die allgemeinen Eigenschaften

## Fragebogen Allgemeine Gründereigenschaften und Fragebogen Persönlichkeitseigenschaften

Hier werden vom Berater die Ergebnisse aus dem Fragebogen des Gründers eingetragen, wodurch sich die einzelnen Werte aus der Übersichtstabelle berechnen können. Somit ist hierbei ein manueller Übertrag der Daten notwendig. Im besten Fall und bei elektronischer Beantwortung des Gründers können die Daten jedoch kopiert und eingefügt werden.

**Abbildung 4** und **Abbildung 5** zeigen dabei exemplarisch die Tabellenblätter für den Übertrag der Ergebnisse des Fragebogens.

Nummerierung	Frage	Antwort
1	Wie alt sind Sie?	> 56 Jahre
2	Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?	Universitätsabschluss, Meister, Betriebswirt oder gleichwertig
3	Haben Sie Unternehmer in Ihrer Familie? Bitte berücksichtigen Sie Geschwister, Eltern-, Großeltern und enge Verwandte, mit denen Sie in Kontakt stehen.	Eltern und Großeltern oder zwei enge Verwandte mit ähnlicher Beziehung
4	Haben Sie schon einmal eine Firma gegründet? Wenn ja, geben Sie bitte die Anzahl der gegründeten Unternehmen an.	Zwei erfolgreiche Unternehmen oder mehr
5.1	Wie viele Jahre relevante Branchenerfahrung haben Sie?	10 Jahre und mehr
5.2	Was war Ihre letzte Position als Angestellter in der entsprechenden Branche vor der Gründung?	Geschäftsführer bzw. Werksleiter (oder vergleichbare Führungsposition)
6.1	Wie viele Kontakte haben Sie in Ihrem sozialen Netzwerk innerhalb Ihres relevanten Ökosystems? Berücksichtigen Sie nur soziale Kontakte, die Ihre unternehmerischen Aktivitäten aktiv unterstützen können.	11-20
6.2	Wie viele Kontakte haben Sie in Ihrem beruflichen Netzwerk innerhalb Ihres relevanten Ökosystems? Berücksichtigen Sie nur berufliche Kontakte, die Ihre unternehmerische Tätigkeit aktiv unterstützen können.	Mehr als 30
6.3	Benutzen Sie ein soziales oder professionelles Online-Medienetzwerk? (Xing, Linked In, usw.)	Ja
7.1	Wie viele Jahre Erfahrung im Bereich Management (z.B. Kompetenzen wie Führungsfunktion, Unternehmertum) besitzen Sie?	Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)
7.2	Wie viele Jahre Erfahrung im Controlling, Rechnungswesen oder Buchhaltung in aktiver Rolle besitzen Sie?	Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)
8	Wie viele Jahre Marketing-Erfahrung in aktiver Rolle besitzen Sie?	Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)
9	Wie viele Jahre allgemeine Forschungs- & Entwicklungs-Erfahrung in aktiver Rolle besitzen Sie? Bitte berücksichtigen Sie jede Tätigkeit, die mit der Schaffung oder Verbesserung von Dienstleistungen und Produkten zusammenhängt.	Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)

Abbildung 4: Ausschnitt des Tabellenblatts „Fragebogen Allgemein“

Reihenfolge	Kategorie	Pos/Neg	Frage	Antwort
1	Interkulturelle Kompetenz	neg	Wenn ich kulturelle Unterschiede bemerke, denke ich, dass meine Kultur tendenziell den besseren Ansatz hat.	Trifft eher nicht zu
2	Delegation	neg	Ich finde es schwierig, andere um etwas bitten.	Trifft eher nicht zu
3	Delegation	pos	Ich vertraue meinen Mitarbeitern zu, dass sie delegierte Aufgaben genauso gut lösen wie ich.	Trifft eher nicht zu
4	Eigeninitiative	pos	Ich ergreife sofort die Initiative, auch wenn andere es nicht tun.	Trifft eher nicht zu
5	Stresstoleranz	pos	Meine Leistung wird angemessen gewürdigt.	Trifft eher nicht zu
6	Streben nach Autonomie	neg	Es gibt nicht viel Gelegenheit für mich, mir selbst zu sagen, wie ich die Dinge in meinem täglichen Leben machen soll.	Trifft eher nicht zu
7	Emotionale Intelligenz	neg	Ich bin sehr deprimiert und traurig.	Trifft eher nicht zu
8	Streben nach Unabhängigkeit	pos	Ich möchte viele Entscheidungen alleine treffen.	Trifft eher nicht zu
9	Leidenschaft	pos	Ein neues Unternehmen bei aufstrebendem Erfolg zu fördern, ist angenehm.	Trifft eher nicht zu
10	Kontrollüberzeugung	neg	Ich habe das Gefühl, dass ich nicht in der Lage bin, mit Dingen umzugehen.	Trifft eher nicht zu
11	Unternehmerische Selbstwirksamkeit und Emotionale Intelligenz	pos	Ich kann bei Schwierigkeiten ruhig bleiben, weil ich mich auf meine Fähigkeiten zur Bewältigung verlassen kann.	Trifft eher nicht zu
12	Soziale Kompetenz	pos	Ich pflege eine lange Konversation mit einem Mitglied des anderen/präferierten Geschlechts.	Trifft eher nicht zu
13	Eigeninitiative	pos	Normalerweise tue ich mehr, als mir aufgetragen wird.	Trifft eher nicht zu
14	Belastbarkeit	pos	Ich neige dazu, mich nach schweren Zeiten schnell wieder zu erholen.	Trifft eher nicht zu
15	Streben nach Macht	pos	Ich mag es, wenn ich mich in der Lage befinde, Einfluss auszuüben.	Trifft eher nicht zu
16	Emotionale Intelligenz	pos	Ich kann normalerweise mit allem umgehen, was mir in den Weg kommt.	Trifft eher nicht zu
17	Stresstoleranz	pos	Ich freue mich auf meine Zukunft.	Trifft eher nicht zu
18	Selbstvertrauen	pos	Ich fühle mich als wertvolle Person, zumindest auf einer gleichwertigen Ebene mit anderen.	Trifft eher nicht zu
19	Kontrollüberzeugung	neg	Ich glaube, dass unglückliche Ereignisse durch Pech entstehen.	Trifft eher nicht zu
20	Innovationsfähigkeit	pos	Ich traue neuen Ideen nur selten, bis ich sehen kann, ob die große Mehrheit der Menschen um mich herum sie akzeptiert.	Trifft eher nicht zu
21	Interkulturelle Kompetenz	neg	Kulturelle Sitten und Meinungen zwischen Mitarbeitern akzeptiere ich nur bedingt.	Trifft eher nicht zu
22	Interkulturelle Kompetenz	pos	Ich genieße es, wenn meine Freunde aus anderen Kulturen mich über unsere kulturellen Unterschiede aufklären.	Trifft eher nicht zu
23	Innovationsfähigkeit	neg	Ich fühle mich als einflussreiches Mitglied in meinem sozialen Umfeld.	Trifft eher nicht zu
24	Streben nach Autonomie	pos	Ich fühle mich generell frei, meine Ideen und Meinungen zu äußern.	Trifft eher nicht zu
25	Erfolgreiche Intelligenz	pos	Ich lerne gerne indem ich etwas praktisch übe.	Trifft eher nicht zu

Abbildung 5: Ausschnitt des Tabellenblatts "Fragebogen Persönlichkeit"

## Antwortmöglichkeiten

Dies stellt die Datengrundlage für das Ausfüllen des Fragebogens dar. Hier ist keine Aktion durch den Berater notwendig. **Abbildung 6** zeigt exemplarisch einen Ausschnitt.

1	Wie alt sind Sie?	< 18 Jahre 18-25 Jahre 26-40 Jahre 41-50 Jahre 51-55 Jahre > 56 Jahre
2	Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?	Mittlere Reife, Hauptschulabschluss oder gleichwertig Abitur oder gleichwertiger Abschluss Hochschulabschluss, erfolgreiche Handwerksausbildung oder gleichwertig Universitätsabschluss, Meister, Betriebswirt oder gleichwertig Übergeordnete Abschlüsse (PhD, Professor)
3	Haben Sie Unternehmer in Ihrer Familie? Bitte berücksichtigen Sie Geschwister, Eltern-, Großeltern und enge Verwandte.	Nein Großeltern oder enge Verwandte mit ähnlicher Beziehung Eltern/Geschwister oder nahe Verwandte mit ähnlicher Beziehung Eltern und Großeltern oder zwei enge Verwandte mit ähnlicher Beziehung Geschwister, Eltern und Großeltern oder drei enge Verwandte mit ähnlichen Beziehungen
4	Haben Sie schon einmal eine Firma gegründet? Wenn ja, geben Sie bitte die Anzahl der gegründeten Unternehmen an.	Nein Ein nicht-erfolgreiches Unternehmen oder letztes gegründetes Unternehmen nicht erfolgreich Ein erfolgreiches Unternehmen Zwei erfolgreiche Unternehmen oder mehr
5.1	Wie viele Jahre relevante Branchenerfahrung haben Sie?	0-1 Jahre 2-3 Jahre 4-6 Jahre 7-9 Jahre 10 Jahre und mehr
5.2	Was war Ihre letzte Position als Angestellter in der entsprechenden Branche vor der Gründung?	Normale Arbeitskraft Arbeiter mit Führungsfunktion Geschäftsführer bzw. Werksleiter (oder vergleichbare Führungsposition)

Abbildung 6: Ausschnitt des Tabellenblatts „Antwortmöglichkeiten“

## Gewichtung

Die einzelnen Kategorien folgen einer gleichmäßigen Gewichtung in der Berechnung der Ergebnisse, da davon ausgegangen wird und keine gegenteiligen Forschungsergebnisse gefunden werden konnten, dass jeder Faktor mit derselben Wichtigkeit ausgestattet ist.

**Abbildung 7** zeigt exemplarisch die Gewichtungen für die Erfolgsfaktoren der allgemeinen Gründereigenschaften und der Persönlichkeitseigenschaften.

Allgemeine Eigenschaften des Gründers		Gewichtung	Beitrag Fragen	Durchschnitt	Maximum
Alter des Gründers	0,11	0,222	5	10	
Ausbildung	0,11	1,111	5	10	
Familienmitglieder in der Selbstständigkeit	0,11	0,833	5	10	
Erfahrung als Unternehmer	0,11	1,111	5	10	
Branchenerfahrung	0,11	1,111	5	10	
Privates und berufliches Netzwerk	0,11	1,056	5	10	
Kompetenz in Buchhaltung und Management	0,11	0,556	5	10	
Kompetenz im Marketing	0,11	0,556	5	10	
Kompetenz im Bereich Forschung und Entwicklung	0,11	0,556	5	10	
<b>Summe</b>	<b>1,000</b>				

Unternehmerpersönlichkeit		Gewichtung	Beitrag Fragen	Durchschnitt	Maximum
Erfolgreiche Intelligenz	0,143	0,357	5	10	
Eigeninitiative	0,143	0,357	5	10	
Risikobereitschaft	0,143	0,765	5	10	
Unternehmerische Leidenschaft	0,143	0,357	5	10	
Unternehmerische Kreativität	0,143	0,357	5	10	
Innovationsfähigkeit	0,143	0,714	5	10	
Nachhaltigkeit	0,143	0,643	5	10	
<b>Summe</b>	<b>1,000</b>				

Abbildung 7: Ausschnitt des Tabellenblatts „Gewichtung“

## 2.3 Punktevergabe pro Kategorie

Im Nachfolgenden wird pro Kategorie des Fragebogens die Punktevergabe abgebildet. Im Allgemeinen gilt 0 als sehr niedrig und negativ und 10 als sehr hoch und positiv.

### 2.3.1 Allgemeine Gründermerkmale

#### Alter des Gründers

Alter des Gründers	
< 18 Jahre	0
18-25 Jahre	4
26-40 Jahre	10
41-50 Jahre	8
51-55 Jahre	6
56 Jahre und älter	2



## Ausbildung

Ausbildung (höchster Bildungsabschluss)	
Mittlere Reife, Hauptschulabschluss oder gleichwertig	2
Abitur oder gleichwertiger Abschluss	4
Hochschulabschluss, erfolgreiche Handwerksausbildung oder gleichwertig	6
Universitätsabschluss, Meister, Betriebswirt oder gleichwertig	10
Übergeordnete Abschlüsse (PhD, Professor)	10

## Familienmitglieder in der Selbstständigkeit

Familienmitglieder in der Selbstständigkeit	
Nein	0
Großeltern oder enge Verwandte mit ähnlicher Beziehung	2,5
Eltern/Geschwister oder nahe Verwandte mit ähnlicher Beziehung	5
Eltern und Großeltern oder zwei enge Verwandte mit ähnlicher Beziehung	7,5
Geschwister, Eltern und Großeltern oder drei enge Verwandte mit ähnlichen Beziehungen	10

### **Erfahrung als Unternehmer**

Erfahrung als Unternehmer	
Nein	5
Ein nicht-erfolgreiches Unternehmen oder letztes gegründetes Unternehmen <b>nicht erfolgreich</b>	0
Ein erfolgreiches	7.5
Zwei erfolgreiche Unternehmen oder mehr	10

### **Branchenerfahrung**

Branchenerfahrung	
0-1 Jahre	0
2-3 Jahre	2
4-6 Jahre	6
7-9 Jahre	8
10 Jahre und mehr	10

Letzte Position in der Branche	
Normale Arbeitskraft	3
Arbeiter mit	7
Geschäftsführer bzw. Werksleiter (oder vergleichbare	10

### **Privates und berufliches Netzwerk**

Privates Netzwerk	
0-5	0
6-10	2,5
11-20	5
21-30	7,5
Mehr als 30	10

Berufliches Netzwerk	
0-5	0
6-10	2,5
11-20	5
21-30	7,5
Mehr als 30	10

Aktive Verwendung eines Online-Netzwerkes (z.B. LinkedIn, Xing)	
Ja	2 Extra-Punkte
Nein	0 Extra-Punkte

### Kompetenz in Buchhaltung und Management

Kompetenz im Bereich Management	
Keine Erfahrung	0
Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)	5
Viel Erfahrung (>3 Jahre und/oder viele Projekte zu diesem Thema begleitet)	10

Kompetenz im Bereich Buchhaltung	
Keine Erfahrung	0
Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)	5
Viel Erfahrung (>3 Jahre und/oder viele Projekte zu diesem Thema begleitet)	10

### Kompetenz im Marketing

Kompetenz im Bereich Marketing	
Keine Erfahrung	0
Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)	5
Viel Erfahrung (>3 Jahre und/oder viele Projekte zu diesem Thema begleitet)	10

### Kompetenz in Forschung und Entwicklung

Kompetenz im Bereich Forschung und Entwicklung	
Keine Erfahrung	0
Wenig Erfahrung (<3 Jahre und/oder keine Projekte zu diesem Thema)	5
Viel Erfahrung (>3 Jahre und/oder viele Projekte zu diesem Thema begleitet)	10

#### 2.3.2 Persönlichkeitseigenschaften des Gründers

Für jede Kategorie wird hierbei die gleiche Punkteverteilung verwendet. Beachtet werden muss jedoch, dass die Fragen teilweise positiv oder negativ gestellt werden können und sich somit die Punktevergabe manchmal umdrehen kann. Folgende Tabelle stellt die Punktevergabe dar.

Persönlichkeitseigenschaften des Gründers	
Trifft gar nicht zu	0 (10)
Trifft eher nicht zu	2,5 (7,5)
Weder noch	5
Trifft eher zu	7,5 (2,5)
Trifft voll und ganz zu	10 (0)